



Der Vorstand der **Österreichisch - Britischen Gesellschaft (ABS)**
bittet alle **Firmen- und Vorstandsmitglieder** zum Besuch der beliebten Touristenattraktion und des
berühmten Jugendstil Werkes

Die Ankeruhr

präsentiert von **Werner Panhauser**,
Vorstand, Vertrieb und Marketing,
Helvetia Versicherungen AG

am **Samstag, 06.04. 2019 um 11:45h**
Hoher Markt 10 - 11,
1010 Wien.



Ablauf:

- 11:45h** Eintreffen vor der Ankeruhr.
- 12:00h** Spieluhr ertönt und bewegt alle 12 Figuren.
- 12:10h** Begrüßung von Präsident Prof. **Dr. Kurt Tiroch** und dem Vorstandsdirektor **Werner Panhauser**.
- 12:20h** Führung und Erklärung hinter die Kulissen der antiken Spieluhr.
- 12:30h** Kleiner Empfang mit Getränken und Canapees.

Die **Ankeruhr** ist eigentlich eine Brücke und verbindet die zwei Gebäudeteile des Anker-Hofes. Der Jugendstilmaier **Franz von Matsch** hat die Uhr entworfen.

Sie wurde 1911 - 1914 errichtet. Im Lauf von zwölf Stunden laufen zwölf Figuren bzw. Figurenpaare aus der Geschichte Wiens über die Brücke. Um 12 Uhr mittags paradieren bei Musikbegleitung alle Figuren. Im Advent erklingen täglich Weihnachtslieder um 17 und 18 Uhr.

Die Ankeruhr zählt zu den geschichtsträchtigsten Bauwerken Wiens. Erbaut im Auftrag der ehemaligen **Ankerversicherung** und heutigen **Helvetia Versicherung**, thront die prachtvolle Kunstuhr bis heute über dem Hohen Markt in Wien.

Unter der Patronanz des Bundesdenkmalamtes erfolgte Mitte 2005 eine komplette Restaurierung dieses Kunstwerkes, das in der Ära des Spätjugendstils geschaffen wurde. Heute erstrahlt die Ankeruhr wieder in neuem Glanz und wurde wegen ihrer Einzigartigkeit in Österreich und ihrer geschichtlichen, künstlerischen und kulturellen Bedeutung unter Denkmalschutz gestellt.

Die Auswahl der Persönlichkeiten, die als Figuren der Ankeruhr verewigt wurden, hat Franz von Matsch persönlich vorgenommen. Er versuchte dabei berühmte Persönlichkeiten aus verschiedenen Ständen zu wählen, die besonderen Einfluss auf die Geschichte Wiens genommen haben. Täglich um 12 Uhr ziehen alle Figuren begleitet von einem zeitgenössischen Musikstück, vorbei – die Reihenfolge ihres Erscheinens entspricht dabei der geschichtlichen Zeitfolge.

Anmeldungen ausschließlich mit dem Anmeldeink bis spätestens 02.04.2019. Es gilt, wie immer *first come, first served*.

Bitte melden Sie sich zu unseren Veranstaltungen nur dann an, wenn Sie die feste Absicht haben, auch zu kommen. Wir erwarten von Ihnen und bitten Sie, sich im kurzfristigen Verhinderungsfall unter events@oebg.at verlässlich abzumelden. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie der Veröffentlichung von Fotos, Film- und Tonaufnahmen, die im Rahmen der Veranstaltung entstehen, ausdrücklich zu.